

NIEDERLANDE

Informationen zu Wirtschaft und Gesellschaft

Fläche:	41.526 qkm
Einwohner:	16,9 Mio. (Juni 2015)
Bevölkerungswachstum:	0,4% (2014)
Alphabetisierungsrate:	99%
Bruttoinlandprodukt:	662,8 Mrd. € (2015)
BIP je Einwohner:	39.217 € (2015)
Inflationsrate:	0,3% (2015)
Arbeitslosigkeit:	6,9% (2014)
Exporte:	618,3 Mrd. € (2014)
Importe:	540,5 Mrd. € (2014)
Bevölkerungsstruktur:	0-14 Jahre: 16,9%, 15-24 Jahre: 12,2%), 25-54 Jahre: 40,4%, 55-64 Jahre: 12,9%, 65 Jahre und älter: 17,6% (2014)

Quellen: Germany Trade & Invest - Wirtschaftsdaten kompakt; Länderinformationen Auswärtiges Amt; Eurostat; Statista

Informationen zum Buchmarkt in den Niederlanden

Seit 2009 vermeldet der niederländische Buchmarkt erstmals wieder einen Aufwärtstrend, das erste Halbjahr 2015 schloss mit einem Umsatzplus von 3% ab. Gute Nachrichten gab es ganz konkret von zwei ehemaligen Filialen der Buchhandelskette Polare, die Anfang 2014 Konkurs angemeldet hatte: In Amsterdam konnte die Buchhandlung Scheltema eine Neueröffnung in bester Lage verkünden, und in Rotterdam plant die Buchhandlung Donner für Mitte 2017 eine spektakuläre Expansion in neuen Räumlichkeiten.

Das E-book-Geschäft, das sich bis 2010 in den Niederlanden eher schleppend entwickelt hat, wächst nun kontinuierlich. Während der Umsatzanteil 2010 noch bei 1% lag, wird für 2014 ein Anteil von 5,4% genannt. 2014 etablierten sich wichtige Player aus dem digitalen Bereich in den Niederlanden: Kobo startete eine Kooperation mit dem niederländischen Online-Shop bol.com, Tolino kooperiert mit den Buchhändlern Libris und blz und Amazon eröffnete einen Webshop und schloss Verträge mit den größten Verlagen.

Daten zur Buchproduktion

Verlage

Es gibt in den Niederlanden rund 1.480 registrierte Verlage, wobei 100 von ihnen rund 95% aller Titel produzieren. Wie überall gibt es auch hier starke Konzentrationsbestrebungen, in der Regel bleiben die individuellen Profile der einzelnen Verlage aber weitgehend erhalten. Trotz dieser Tendenz findet auch eine Vielzahl von kleinen, unabhängigen Verlagen auf dem niederländischen Markt Platz: Prometheus Bert Bakker, De Geus, Podium, Cossee, Wereldbibliotheek, Van Oorschot. Die größten Verlage in den Niederlanden sind:

- Reed Elsevier und Wolters Kluwer (beide im Segment Wissenschaft und Fachinformation international etabliert)
- Verlagsgruppe WPG (Weekbladpers Groep): Presse, Schulbuch, Belletristik und Sachbuch; sowohl in den Niederlanden als auch in Flandern aktiv; zugehörige Verlage u.a.: Bruna, De Bezige Bij, Querido, Ploegsma, Leopold, Davidsfonds Uitgeverij, Manteau, Standaard
- VBK: Presse, Schulbuch, Belletristik und Sachbuch; sowohl in den Niederlanden als auch in Flandern aktiv; zugehörige Verlage u.a.: Luitingh-Sijthoff, Kosmos, Van Dale, De Fontein, Veen Media, Ambo/Anthos, Atlas/Contact
- Lannoo Meulenhoff Publishing Group

Buchhandlungen

Größte Buchhandelsketten:

- Bruna (hat nichts zu tun mit dem Verlag A.W. Bruna): 375 Verkaufsstellen)
- AKO: 85 Verkaufsstellen, viele davon an Flughafen und Bahnhöfen
- Boekenpartners: Einkaufszentrale, die mit 110 unabhängigen Buchhandlungen kooperiert
- Libris ist ein Zusammenschluss von rund 100 unabhängigen Buchhandlungen

Es gibt in den Niederlanden zahlreiche unabhängige Buchhandlungen, die meisten sind allerdings sehr klein. Eine Ausnahme bildet Athenaeum, eine der größten Buchhandlungen Amsterdams.

Die Online-Buchhandlungen sind ein großer Konkurrent für den stationären Buchhandel, seit November 2014 hat Amazon auch in den Niederlanden einen Webshop. Insgesamt gibt es rund 75 Online-Buchhandlungen - größter Player ist Bol.com (bis 2002 Bertelsmann on Line), der jetzt mit Kobo kooperiert.

Umsatz (allgemeine Literatur, ohne Schulbuch)

Die Mitglieder des Verlegerverbandes vermelden für 2014 einen Umsatz von rund 467 Mio. € (2013: 508,7 Mio. €). Hier die Anteile der einzelnen Segmente:

Sachbuch: 43%
Belletristik: 38 %
Kinderbuch: 16%

Verkauft wurden rund 35,3 Mio. Exemplare, auch hier ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen (2013: 39,3 Mio. Exemplare).

Die durchschnittliche Auflage liegt in den Niederlanden zwischen 2.000 und 3.000 Exemplaren, 10.000 verkaufte Exemplare sind schon herausragend, und mit 25.000 verkauften Exemplaren spricht man von einem Bestseller.

Der durchschnittliche Buchpreis liegt in den Niederlanden bei rund 13 €.

Vertrieb

CB Logistics (ehemals Centraal Boekhuis) hat quasi das Monopol für den Distribution von Büchern. 500 Verlage, 1800 Buchhandlungen und 74 Online-Buchhandlungen kooperieren mit CB Logistics. Neben der Lagerung und dem Versand bietet CB Logistics den Verlagen auch einen Print-on-Demand Service.

Der Verkauf an den Endkunden findet zu 88% über den klassischen Buchhandel statt.

Lizenzstatistik

Der Anteil der Übersetzungen in der niederländischen Buchproduktion liegt bei schätzungsweise 75%. Wichtigste Herkunftssprache ist mit Abstand englisch, es folgen die skandinavischen Sprachen wegen der erfolgreichen Krimiautoren, dann in geringerem Maße Titel aus Spanien, Deutschland, Italien und Frankreich. Auch immer mehr chinesische Titel finden ihren Weg auf den niederländischen Buchmarkt. Im Vergleich muss man feststellen, dass niederländische Literatur im deutschen Sprachraum mehr Aufmerksamkeit genießt als umgekehrt.

Beim Lizenzverkauf aus Deutschland machten die Übersetzungen ins Niederländische 2014 einen Anteil von 4,0% aus und verloren ihren Platz unter den 10 wichtigsten Sprachen bei der Lizenzvergabe (2013 belegten sie noch Platz 7). Bei einer Gesamtzahl von 255 (2014: 305, 2013: 293) ins Niederländische übersetzten Titeln erwies sich das Segment Kinder- und Jugendbuch mit 92 übersetzten Titeln als besonders stark, es folgten die Segmente Belletristik mit 72 und Ratgeber mit 52 Titeln.

Import

Englische Titel in der Originalversion sind in den Niederlanden sehr erfolgreich und eine echte Konkurrenz zu den niederländischen Übersetzungen. So machen Titel für das allgemeine Publikum in der englischen Originalversion etwa 10% der insgesamt verkauften Titel aus.

Export

Haupt-Exportmarkt ist Belgien mit seiner flämischsprachigen Bevölkerung von rund 6 Mio. - allerdings versorgen viele große Verlage den belgischen Markt auch von ihren belgischen Niederlassungen aus. Der Umsatz durch den Bücherexport lag 2014 bei rund 177 Mio. €.

Preisbindung

Bis 2005 entstanden feste Buchpreise auf der Grundlage einer Absprache zwischen Verlegern und Buchhändlern, danach wurde diese Übereinkunft gesetzlich fixiert. Der Verlag oder Grossist legt den Ladenpreis fest, der maximale Rabatt für den Endkunden beträgt 10% und 25% für öffentliche Bibliotheken. Buchhandlungen können Rabatte zwischen 33% und 38% erzielen. In den Niederlanden werden Bücher mit einer reduzierten Mehrwertsteuer von 6% belegt. Dieser Steuervorteil gilt nicht für E-Books, für die die üblichen 21% abgeführt werden müssen.

Buchmessen

Manuscripta (September)

- Organisatoren: Nederlandse Vereniging van Antiquaren + Bond van handelaren in Oude Boeken
- www.manuscripta.nl

Amsterdam Antiquarian Book, Map & Print Fair (Oktober)

- Organisator: Stichting Collectieve Propaganda van het Nederlandse Boek
- www.amsterdambookfair.com

Leseförderung

Anfang der 1930er Jahre schlossen sich Verleger und Buchhändler für eine große Lesekampagne zusammen, seit 1983 kümmert sich das CPNB (Collectieve Propaganda van het Nederlandse Boek) um diese Aufgabe. Die Finanzierung erfolgt durch die Verleger, Buchhändler und Bibliothekare sowie staatliche Subventionen und private Sponsoren. Im Laufe des Jahres laufen verschiedene Kampagnen, wie z.B. die Woche des Buches, die Woche des Kinderbuches oder auch die Kampagne für Krimis.

Verbände und Institutionen

- KVB: Königlicher Verband für die Buchbranche - Mitglieder sind in erster Linie Verleger und Buchhändler, aber auch andere Player der Buchbranche
- NUV: Niederländischer Verlegerverband
- KBb: Niederländischer Buchhändlerverband
- VOB: Niederländischer Verband der Bibliotheken
- Nederlands Letterenfonds: Institution zur Förderung der niederländischen Autoren sowie der niederländischen Literatur im Ausland

Quellen:

„L’Edition aux Pays-Bas“, Marktstudie von Karne Politis, Département Études du BIEF, Februar 2012 ; Buch und Buchhandel in Zahlen 2015 ; Niederländischer Verlegerverband (NUV) - GfK/KVB-SMB; Buchreport Nr. 46 (November 2015); Publishing Perspectives „An Affluent Affinity: Dutch/German Publishing Relations“, Oktober 2014